

# STIFTUNG Dianino

Kind sein. Trotz Diabetes.



Ausgabe 02/2014



## Jahre im Einsatz für Kinder

# Stiftung Dianiño – 10 Jahre



„Dianiño – eine tolle, niedrigschwellige Idee für Familien mit ihren kranken Kindern in schwierigen Situationen, die für die spontanen Einsätze und die unbürokratische Hilfe sehr dankbar sind. Ich bin sehr froh, mit vielen anderen ein kleiner Teil dieser Stiftung und dieser unbeschreiblichen Erlebnisse zu sein!“

Andrea Gugger, Dianiño-Nanny

„Nicht wenige Familien kommen durch die vielfältigen Auswirkungen der Diabeteserkrankung an die Grenzen ihrer Belastbarkeit. Durch Dianiño konnte ich einigen von ihnen in dieser schwierigen Phase der Manifestation unkomplizierte Unterstützung ermöglichen und das ist etwas ganz Wertvolles.“

Dr. Michael Bitter-Klink, Kinderpraxis Biberbau

„Wir freuen uns, dass unser Sohn Tom seine Fröhlichkeit und seinen Lebensmut dank Dianiño wiedergewonnen hat.“

Familie M.



„Diabetes-Nanny zu sein macht mir sehr viel Spaß. Es ist mir immer wieder eine Freude, unseren kleinen Patienten mit Diabetes Typ 1 und deren Eltern eine Hilfestellung bieten zu können!“

Erika Thiele, Dianiño-Nanny



„Dianiño hilft seit Jahren, Kinder mit Diabetes in der Häuslichkeit zu unterstützen. Die familiäre Struktur und der Alltag mit Diabetes können besser verstanden und spezielle Hilfestellungen eingeleitet werden.“

Dr. med. M. Freff, Darmstädter Kinderkliniken



# Einsatz für Kinder



„Unbürokratisch und effektiv!!! Auch im Namen der Familien, denen wir durch Ihre Unterstützung den Alltag mit dem Diabetes etwas leichter machen konnten, bedanken wir uns vielmals, gratulieren wir ganz herzlich und wünschen Ihnen viel Erfolg für Ihr weiteres Engagement.“

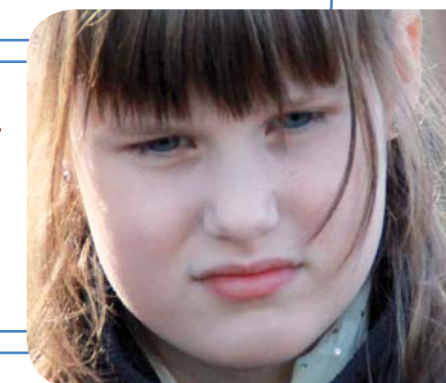
Dr. med. Thomas Wiesel, Vestische Kinder- u. Jugendklinik Datteln

„Ich bin Kinderkrankenschwester und Dianiño-Nanny aus Leidenschaft. Ich freue mich, wenn ich sehe, dass Schulung und Unterstützung helfen, den Alltag besser zu meistern und Eltern ihr Kind beruhigt in Schule und Kita geben können.“

Andrea Benke, Dianiño-Nanny

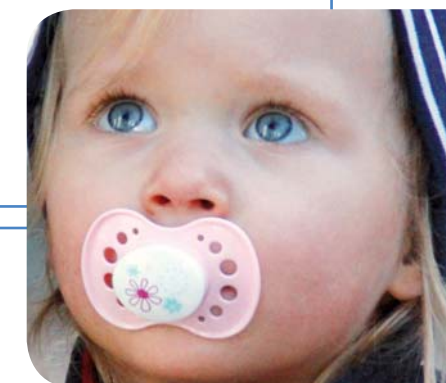
„Ich möchte mich bedanken für die immer prompte und unbürokratische Unterstützung durch Dianiño. Dianiño möchte ich als Bereicherung für meine Tätigkeit nicht missen.“

Dr. med. Ellen Gillig, Kinderdiabetologische Schwerpunktpraxis, Bad Mergenheim



„Wenn ein Einsatz gut beendet wurde und man Kindern, Jugendlichen und deren Eltern so unkompliziert helfen konnte, dann ist es ein gutes Gefühl, dass es euch gibt!“

Carina Görner, Dianiño-Nanny



„Die Diabetesambulanz der Kinderklinik Böblingen gratuliert herzlich zum Jubiläum und dankt für 10 Jahre Unterstützung!“

Dr. med. Lutz Feldhahn, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin



„Dianiño bringt Menschen mit und ohne Diabetes zusammen, mit dem Ziel und Zweck kleinen Menschen mit Diabetes zu helfen und das Leben zu erleichtern und das seit zehn Jahren. Dafür sage ich als Mutter von zwei Kindern mit dieser besonderen Herausforderung und als Dianiño-Nanny ganz herzlich DANKE.“

Christa Siegel, Dianiño-Nanny



# Stiftung Dianiño – 3.500

# Hilfeinsätze für Kinder



„Ihr Engagement für Kinder mit Typ1 Diabetes und deren Familien ist großartig und einzigartig! Ich bin sehr stolz, als Nanny ein Teil dieser wunderbaren Einrichtung zu sein!“

Heike Steck, Dianiño-Nanny

„Wir vom Diabetes-Team der Städtischen Kinderklinik Kiel freuen uns sehr, dass es Dianiño gibt und möchten Sie nicht mehr missen! Vielen Dank an die Stiftung Dianiño! Durch Ihre stets unkomplizierte und umgehende Hilfe haben wir unsere Dianiño-Nannys in viele Familien schicken können und damit Hilfe, Unterstützung und Wissen vor Ort tragen können. So haben wir kleinen und großen Menschen mit Diabetes und deren Familien Entlastung und Sicherheit bieten können und viel Dankbarkeit erfahren. Bitte machen Sie so weiter!“

Dr. Niko Lorenzen + das gesamte pädiatrische Diabetes-Team



„Zum Zehnjährigen zünden zuckersüße Zukunftsideen zielgebend zusammen!“

Annett Dietze-Kuhfs, Dianiño-Nanny



„Es ist eine tolle Aufgabe, Dianiño-Nanny zu sein.“

Janika Ernst, Dianiño-Nanny

„Vom Diabetesteam der Kinderklinik München Schwabing herzliche Glückwünsche zu Ihrem 10-jährigen Bestehen. Ihrer Initiative ist es zu verdanken, dass wir jederzeit und unbürokratisch wertvolle Hilfe durch Ihre „Nannys“ bekommen und so mancher Mama Angst vor der neuen Aufgabe mit ihrem diabet. Kind genommen wird. Gerade in der Pubertät gelingt es auch mit Ihrer Hilfe, Kinder wieder neu zu motivieren. Ich wünsche mir noch mehr Unterstützung für Dianiño durch die Medien, die Öffentlichkeit. Weiterhin viel Kraft und Freude für Ihre Tätigkeit.“

Dr. I. Engelsberger, Klinik und Poliklinik für Kinder und Jugendmedizin, Klinikum Schwabing



„Allen, die sich für die Belange von Kindern und Jugendlichen im Rahmen des Dianiño-Projekts in den letzten 10 Jahren eingesetzt haben, gilt Anerkennung und Dank. Die Verbesserung der Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit Diabetes ist eine Aufgabe, die man nur mit vereinten Kräften meistern kann.“

Prof. Dr. med. Andreas Neu, Universität Tübingen

„Ohne Dianiño wäre das alles sicher nicht so einfach gewesen.“

Familie S.



„Ich bin gerne als Dianiño-Nanny aktiv! Es ist toll für die Eltern, weil sie schnell und unkompliziert die Hilfe bekommen, die Ihnen weiterhilft. Es ist toll für die Ärzte, weil die Lücken zwischen Arztterminen und dem alltäglichen Leben überbrückt werden können. Es ist toll für mich als Nanny, weil ich mit meinen Einsätzen wirklich etwas bewirken kann.“

Nicola Helmerichs, Dianiño-Nanny



„Vielen Dank für 10 Jahre Einsatz – für Kinder mit Diabetes. Dianiño ist in der pädiatrischen Diabetologie nicht mehr wegzudenken.“

Danke für Ihren Einsatz – weiter so!!“

Alexandra Lohr, Diabetesberaterin DDG, Kinderklinik Landshut



„10 Jahre Dianiño heißt auch für mich, 10 Jahre mit Herz und Wärme Kindern und Jugendlichen mit Diabetes und deren Eltern Unterstützung im Alltag anzubieten, wenn sie benötigt wird!“

Jens Roth, Dianiño-Nanno



# Stiftung Dianiño – 150.000

# km im Einsatz für Kinder



„Herzlichen Dank, dass ich als Nanny dabei sein darf. Eine tolle Sache, jeder Einsatz ist für mich eine absolute Herzenssache.“

Silvia Werner, Dianiño-Nanny

„Seit einem Jahrzehnt hat die Stiftung Dianiño sogenannte Dianiño-Nannies in Familien gesandt, damit diese eine dringend benötigte zeitweilige Entlastung in der Betreuung ihres diabetesbetroffenen Kindes erhalten. Dazu gratuliere ich Ihnen auch im Namen der Deutschen Diabetes-Hilfe von ganzem Herzen.“

Prof. Dr. Thomas Danne, Kinder – und Jugendkrankenhaus AUF DER BULT, Hannover  
Vorstandsvorsitzender Deutsche Diabetes-Hilfe

„Wir bedanken uns für die stetige, stets unkomplizierte Hilfe bei der Versorgung von Familien.“

Dr. Jörg Budde, Kinderabteilung St. Hedwig im St. Josefskrankenhaus Freiburg



„Kindergarten, Schule, Ganztagsbetreuung: Diabetes-Kids haben es oft nicht leicht. Meine Nanny-Einsätze bauen Brücken zwischen den Familien und den Einrichtungen, damit die Kinder dort so schnell und optimal wie möglich integriert werden.“

Gisela Kippe, Dianiño-Nanny

„Diabetes stellt oft eine sehr große Belastung für Kinder und Jugendliche und deren Familien dar. Die Stiftung Dianiño hat sich zum Ziel gesetzt, Betroffenen entsprechend den spezifischen und persönlichen Problemen rasch und effizient zu helfen. Die Arbeit von Dianiño wird nicht nur im Inland, sondern unterdessen auch im Ausland geschätzt und anerkannt.

Als Beirat von Dianiño bin ich auf die Leistungen des gesamten Teams besonders stolz!  
Ich wünsche Dianiño weiterhin viel Erfolg!“

Martin H. Borkenstein, MD, Prof., Medical University Graz



„Wenn die Stiftung Dianiño mit kompetenter, schneller und unbürokratischer Hilfe wirbt, entspricht dies auch aus unserer Erfahrung tatsächlich der Realität! Was heutzutage kaum umsetzbar erscheint, schafft Dianiño hoch professionell! Zum 10. Geburtstag der Stiftung wünscht das gesamte Diabetes-Team der Kinder- und Jugendklinik der Universität Erlangen-Nürnberg auch weiterhin viel Erfolg, damit die Stiftung auch

in Zukunft ihrer Arbeit zum Wohle unserer Patienten und deren Familien nachgehen kann.“

Dr. med. Holger Blessing, Kinder- und Jugendklinik der Universität Erlangen-Nürnberg

„Ich bin froh, dass es die Stiftung Dianiño gibt, das gibt mir Hoffnung.“ Familie B.



„Dianiño ist für die betroffenen Familien eine große Unterstützung und für die behandelnden Diabetes-Teams eine wirkliche Erleichterung. Unkompliziert – schnell – immer im Sinne des betroffenen Kindes – einfach klasse!!“

Dr. Uta Faller, Kinderklinik Ravensburg

„Das große Herz für die Kinder mit Diabetes, ihre Eltern und Geschwister möge weitere Jahrzehnte schlagen und ein wenig kompensieren, was in der Gesellschaft noch immer an Verständnis fehlt.“

Dr. med. Andrea Näke, Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Dresden



„Es ist erfüllend und macht mich stolz, ehrenamtliches Mitglied der Stiftung zu sein, weil ich weiß, dass ich mit Dianiño den betroffenen kleinen und großen Menschen Gutes tun kann.“

Cornelia Diersch, Dianiño-Nanny

„Ich danke Ihnen für das bemerkenswerte Engagement und unsere Familien haben davon profitiert.“

Susanne Zierow, Dianiño-Nanny

# Grußwort des Bundesministers des Auswärtigen Dr. Frank-Walter Steinmeier zum 10-jährigen Jubiläum von Dianino

Bereits seit 10 Jahren setzt sich die Kinderstiftung Dianino unermüdlich für Kinder mit Diabetes ein. Zu diesem wunderbaren Jubiläum gratuliere ich Ihnen und Ihrer Stiftung ganz herzlich und bedanke mich gleichzeitig für jahrelanges, vorbildliches Engagement Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Viele Eltern, die mit der Erkrankung ihres Kindes überfordert sind, finden bei Ihnen große Unterstützung. Auch wenn die Behandlungsmöglichkeiten gut sind, bedeutet es doch für die Kinder und Familien einen tiefen Einschnitt. Die Kinder müssen von einem Tag auf den anderen ihr Leben umstellen, besonders schwierig ist das bei kleinen Kindern, denen man schwer begreiflich machen kann, warum das Stück Schokolade jetzt nicht mehr gegessen werden darf oder warum es die unangenehmen Spritzen täglich ertragen muss.



Ingrid Binder hat die Stiftung gegründet und kennt die Belastungen von Familien mit diabeteskranken Kindern aus eigener Erfahrung. Gerade deshalb kann sie den Betroffenen hier eine kompetente Stütze sein. Und all das ist möglich, weil viele großartige Menschen ihre Arbeit und die der gesamten Stiftung unterstützen. Ihnen allen herzlichen Dank!

Ich erlaube mir, meinen Geburtstagsgruß mit einer Bitte zu verbinden: Dass Sie nicht nachlassen mögen in Ihrem Einsatz, und dass die ersten 10 Jahre nur der Anfang einer Erfolgsgeschichte waren, von der auch in Zukunft noch viele Kinder und Familien profitieren können!

## Spendenkonto:

Kreissparkasse Tuttlingen

IBAN: DE30 643500700 00 00 44884

BIC: SOLADES1TUT

**Stiftung Dianino** – Kind sein. Trotz Diabetes.

c/o BINDER GmbH, Im Mittleren Ösch 5, 78532 Tuttlingen, Telefon: 0160.968 168 78, E-Mail: [info@stiftung-dianino.de](mailto:info@stiftung-dianino.de)

Offizieller Förderer:

 **BINDER**  
Best conditions for your success

**Dianino** STIFTUNG  
Kind sein. Trotz Diabetes.